

Zürich, 2. Dezember 2010

Das Migros-Kulturprozent bedankt sich bei Menschen, die anderen Gutes tun

Herz sei Dank!

Zum Europäischen Jahr der Freiwilligenarbeit 2011 lanciert das Migros-Kulturprozent – das zur Trägerschaft des Freiwilligenjahrs 2011 gehört – die nationale Aktion Herz sei Dank!. Sie soll Menschen, die sich ausserhalb von Vereinen und Organisationen freiwillig engagieren, ein Gesicht geben. Attraktive Preise sind zu gewinnen.

Herz sei Dank! heisst die nationale Aktion des Migros-Kulturprozent, die während des Europäischen Jahrs der Freiwilligenarbeit 2011 stattfindet. Dieses startet am Samstag, 4. Dezember 2010, mit einer Eröffnungsfeier in Bern. Menschen, die sich ausserhalb einer Organisation engagieren, arbeiten oft im Verborgenen. Das Migros-Kulturprozent stellt diese Menschen in den nächsten zwölf Monaten in den Mittelpunkt und fordert mit der Aktion Herz sei Dank! die Öffentlichkeit auf, Menschen zu melden, die informell freiwillig tätig sind. Ihnen allen gibt das Migros-Kulturprozent ein Gesicht und bedankt sich öffentlich.

Die Kinder einer krebskranken Mutter betreuen, blinde Menschen beim Langlauf führen, das Quartier mit festlicher Weihnachtsbeleuchtung verzaubern – ungezählt sind die Menschen, die sich für andere Menschen unentgeltlich und freiwillig engagieren. Rund 700 Millionen Arbeitsstunden leisten die Freiwilligen in der Schweiz pro Jahr. Etwa die Hälfte davon entfällt auf die sogenannte informelle Freiwilligenarbeit, auf die unentgeltliche Arbeit ausserhalb von Vereinen, Organisationen und Institutionen. Mehr als ein Viertel aller Menschen in der Schweiz ist informell tätig.

Auch Prominente sagen Danke

Prominente wie Nationalratspräsidentin Pascale Bruderer 2009/2010, Skirennfahrer Daniel Albrecht sowie Herzchirurg und Schweizer des Jahres René Prêtre unterstützen Herz sei Dank! Sie würdigen mit persönlichen Statements die informelle Freiwilligenarbeit und Freiwillige aus dem eigenen Bekanntenkreis. So schreibt Pascale Bruderer: „Freiwilligenarbeit verdient unsere grosse Wertschätzung und Anerkennung, sie ist eine zentrale Stütze unseres gesellschaftlichen Zusammenlebens. Allen Freiwilligen möchte ich an dieser Stelle herzlich danken – für ihre Hilfsbereitschaft, für ihren Einsatz, für ihre Solidarität!“

Wer so wie Pascale Bruderer Freiwilligen für ihre unentgeltliche Arbeit ausserhalb einer Organisation danken möchte, kann diese bei der Aktion Herz sei Dank! unter www.herzseidank.ch oder zum Ortstarif unter Telefon 0848 08 09 08 anmelden. Sämtliche guten Taten werden auf einer besonderen Schweizerkarte aufgeschaltet. Die gemeldeten Freiwilligen erhalten ein kleines Geschenk der Anerkennung und nehmen zusätzlich an einer Verlosung mit attraktiven Preisen teil.

Auskünfte an Medienschaffende:

Barbara Salm, Leiterin Kommunikation, Direktion Kultur und Soziales, Migros-Genossenschafts-Bund, Zürich, Tel. 044 277 20 79, barbara.salm@mgb.ch

* * * * *

Das Migros-Kulturprozent ist ein freiwilliges, in den Statuten verankertes Engagement der Migros für Kultur, Gesellschaft, Bildung, Freizeit und Wirtschaft. www.migros-kulturprozent.ch

Migros-Genossenschafts-Bund
Direktion Kultur und Soziales
Josefstrasse 214
Postfach
CH-8031 Zürich

Zentrale +41 (0)44 277 22 19
Fax +41 (0)44 277 23 35
www.migros-kulturprozent.ch

MIGROS
kulturprozent